Dokumentation

Institut für Familienrecht der Wissenschaftlichen Vereinigung für Familienrecht e. V.

Schrifttumshinweise

Zusammenstellung: Rechtsanwältin *Andrea Nagel*, Regensburg

I. Beiträge in Zeitschriften und Sammelwerken

Allgemeines

1. H. *Avenarius,* Schulpflicht vs. Homeschooling, NZFam 2015, 342–346
2. R. *Damm,* Autonomie und Fürsorge im Recht der Humanbiographie, MedR 2015, 231–239
3. J. *Heinemann,* Der Rechtsanwalt und die neuen Medien, NZFam 2015, 438–442
4. M. *Lipp,* Das Verbot des Selbstkontrahierens im Minderjährigenrecht, Jura 2015, 477 -490
5. M. *Manhart,* Die deutsche Staatsangehörigkeit. Erwerb, Verlust und Prüfung, NZFam 2015, 442–448

Eherecht

6. G. *Brudermüller,* Die Entwicklung des Familienrechts seit Herbst 2014 – Güterrecht und Versorgungsausgleich, NJW 2015, 1283–1286
7. M. *Freiherr v. Proff,* Der Ausgleich unentgeltlicher Leistungen an die Eltern der Lebensgefährtin, NJW 2015, 1482–1485
8. S. L. *Gössl,* Verfassungsrechtlicher Schutz hinkender Ehen und der Annäherungsgrundsatz (zu OLG Frankfurt a.M., 13.1.2014 – 20 W 397/12 [FamRZ 2014, 1106]), IPRax 2015, 233–235
9. T. *Herr,* Nebengüterrecht 2014, FF 2015, 190–197
10. B. *Kuckenburg,* Unternehmenswertgutachten im Zugewinnausgleich, NZFam 2015, 390–394
11. U. *Spieker,* Ermittlung der fiktiven Steuerlast beim Zugewinnausgleich – Erstreckung auf alle Vermögensgegenstände?, NZFam 2015, 394–401

12. B. *Wegmann,* Zu unter Wert erworbenen GmbH-Geschäftsanteilen im Zugewinn und zur Unternehmensbewertung [Anmerkung zu *BGH*, Beschluss v. 6.11.2013 – XII ZB 434/12 –, FamRZ 2014, 98], MittBayNot 2015, 225–231
13. K. *Weil* / A. *Voucko-Glockner*, Bewertung von Anwartschaften zum Zwecke des Vergleichsabschlusses (§ 6 VersAusglG) oder für eine Abfindung nach Antrag gemäß § 23 VersAusglG, NZFam 2015, 406–411
14. H. *Wick,* Die Rechtsprechung zum Versorgungsausgleich im Jahr 2014 – Teil 2 [Teil 1, FuR 2015, 203], FuR 2015, 266–271

[Siehe auch Nrn. 55, 78]

Unterhaltsrecht

15. R. *Bömelburg,* Einsatz eines lohnsteuerrechtlichen Splitting-Vorteils für den Kindesunterhalt [Anmerkung zu *OLG Nürnberg*, Beschluss v. 11.12.2014 – 10 UF 1182/14 –, FamRZ 2015, 940], FF 2015, 211–217
16. T. *Eder,* Die konkrete Bedarfsberechnung seit 2010 in Rechtsprechung und Schrifttum, FuR 2015, 254–257
17. P. *Finger,* Unterhalt im einstweiligen Rechtsschutz – Voraussetzungen, Verfahrensabläufe, Rechtsbehelfe / Rechtsmittel, FuR 2015, 258–262
18. H.-F. *Krauß,* Vermögensschonung bei Elternunterhalt [Anmerkung zu *BGH*, Urteil v. 7.8.2013 – XII ZB 269/12 –, FamRZ 2013, 1554], MittBayNot 2015, 203 -207
19. P. *Mankowski,* Anerkennung und Vollstreckung von Unterhaltsentscheidungen aus Dänemark. Oder: Die neuen Leiden des Internationalen Unterhaltsverfahrensrechts, NZFam 2015, 345–349
20. M. *Reuß,* Anspruch des Scheinvaters auf Auskunft über sexuelle Beziehungen [Anmerkung zu *BVerfG*, Beschluss v. 24.2.2015 – 1 BvR 472/14 –, FamRZ 2015, 729], NJW 2015, 1506–1510
21. H. *Schürmann,* Einkommensermittlung bei Selbstständigen – Wovon lebt der bilanzierende Unternehmer?, NZFam 2015, 401–406
22. W. *Viefhues,* Auswirkungen von Rentenbezug und Ruhestand auf den Unterhalt, NZFam 2015, 433–438

Kindschaftsrecht

23. M. *Andrae,* Erste Entscheidungen des EuGH zu Art. 12 Abs. 3 EuEheVO (zu EuGH, 1.10.2014 – Rs. C-436/13 [FamRZ 2015, 24] und EuGH, 12.11.2014 – Rs. C-656/13 [FamRZ 2015, 205]), IPRax 2015, 212–217
24. S. *Arnold,* Zur Bedeutung von Verfassungsrecht und Rechtstheorie im Familienrecht. Die Vaterschaftsanfechtung des nicht anonymen Samenspenders, JR 2015, 235–244
25. D. *Coester-Waltjen,* Ausländische Leihmütter – Deutsche Wunscheltern – Zur Entscheidung des BGH vom 10.12.2014 – XII ZB 463/13 [FamRZ 2015, 240], FF 2015, 186–190
26. D. *Henrich,* Leihmütterkinder: Wessen Kinder? (zu BGH, 10.12.2014 – XII ZB 463/13 [FamRZ 2015, 240]), IPRax 2015, 229–233
27. W. *Keuter,* Zuständigkeitsprobleme in Kindschaftssachen bei Wechsel des gewöhnlichen Aufenthalts des Kindes, FuR 2015, 262–265
28. P. *Lagarde,* Die Leihmutterschaft – Probleme des Sach- und des Kollisionsrechts, ZEuP 2015, 233–240
29. J. *Pirrung,* EuEheVO und HKÜ: Steine statt Brot? – Eilverfahren zur Frage des gewöhnlichen Aufenthalts eines vier- bis sechsjährigen Kindes (zu EuGH, 9.10.2014 – Rs. C-376/14 PPU [FamRZ 2015, 107]), IPRax 2015, 207–212
30. M. *Weber,* Der EGMR als Motor der effektiven Durchsetzung von Umgangsrechten. Besprechung von EGMR, Urteil v. 15.1.2015 – 62198/11 [FamRZ 2015, 469], NZFam 2015, 337–341
31. K. *Weissinger,* Der unbequeme Ergänzungspfleger – Die Vertretung des nicht verfahrensfähigen Kindes im familiengerichtlichen Genehmigungsverfahren, FamRB 2015, 188–190
32. M. *Wellenhofer,* Auskunft über den Samenspender [Anmerkung zu *BGH*, Urteil v. 28.1.2015 – XII ZR 201/13 –, FamRZ 2015, 741], JuS 2015, 462–465
33. E. *Woitge,* Der Status von Kindern ausländischer Leihmütter in Deutschland [Anmerkung zu *BGH*, Beschluss v. 10.12.2014 – XII ZB 463/13 –, FamRZ 2015, 240], Jura 2015, 496–505

[Siehe auch Nrn. 41, 69, 72, 74, 77, 79, 80]

Jugendhilferecht

34. T. *Berthold,* Gewollt und nicht gekonnt? Gekonnt und nicht gewollt? Sechs Thesen zur gegenwärtigen Situation bei der Aufnahme von unbegleiteten minderjährigen Flüchtlingen im Kontext der Umverteilungsdisskussion, JAmt 2015, 123–127
35. P. *Ottenberg,* Wettbewerb in der Jugendhilfe(-politik)?, ZKJ 2015, 187–191
36. C. *Peucker* / M. *Seckinger*, Flüchtlingskinder in Deutschland – Herausforderungen für die Kinder- und Jugendhilfe, JAmt 2015, 127–130
37. E.-M. *Rothenburg* / A. *Trinkner*, Qualifizierte sozialpädagogische Familienhilfe für Kinder psychisch kranker Eltern, ZKJ 2015, 176–182
38. P. *Sandermann,* Jugendhilfe als totale Organisation. Eine Replik auf Michael Noacks Vorschlag zu einer sozialraumorientierten Weiterentwicklung erzieherischer Hilfen, ZKJ 2015, 183–187

Vormundschafts-, Betreuungs- und Pflegschaftsrecht

39. T. *Fröschle,* Die Rechtliche Betreuung und das Standesamt, StAZ 2015, 130–138
40. M. *Gaßner* / J. M. *Strömer*, Krankenhausbetten: Stürzen, Fallen und kein Ende – Bodennahe Lagerung als einfacher Ausweg? [Anmerkung zu *OLG Köln*, Beschluss v. 2.1.2015 – 5 U 77/13], MedR 2015, 252–257
41. U. *Rieger,* Aufgaben und Möglichkeiten für Vormünder bei der Vertretung unbegleiteter Minderjähriger im Asylverfahren, JAmt 2015, 118–123
42. S. *Salaw-Hanslmeier* / W. *Böh*, Sterbegeldversicherung im Rahmen der gesetzlichen Betreuung, FamRB 2015, 190–196
43. J. *von Hein,* Betreuungsrechtliche Genehmigungserfordernisse zur Veräußerung von Immobilien – Internationale Zuständigkeit und anwendbares Recht (zu EuGH, 3.10.2013 – Rs. C-386/12 [FamRZ 2013, 1873]), IPRax 2015, 198–203

[Siehe auch Nrn. 2, 31, 76]

Namensrecht

44. M. *Hochwald,* Datum der Wirksamkeit der Erstreckung der Namensänderung der Mutter auf den Kindesnamen nach Wiederannahme des Geburtsnamens der Mutter, StAZ 2015, 155–156

Erbrecht

45. W. *Bayer* / P. *Scholz*, Das Schicksal der Erbengemeinschaft bei Vereinigung aller Anteile in der Hand von miteinander in Bruchteilsgemeinschaft verbundenen Personen, ZErb 2015, 149–152
46. R. *Brackmann,* Mediation und Erbrecht – ein ungleiches Paar?, ErbR 2015, 237–239
47. J.-H. *Frank* / J. *Martinez Salinas*, Die Ermittlung des anwendbaren Erbrechts im deutsch-spanischen Erbfall nach der EuErbVO, ErbR 2015, 182–189

48. O. *Fröhler,* Der Gesetzentwurf zur Änderung des nationalen Rechts zwecks Durchführung der EuErbVO und neue Erkenntnisse zur internationalen Zuständigkeit deutscher Nachlassgerichte im Erbscheinsverfahren, BWNotZ 2015, 47–49
49. M. *Grotheer,* Verfügungen des Testamentsvollstreckers und Löschung des Testamentsvollstreckervermerks bei Kündigung des Amtes bzw. Beendigung der Testamentsvollstreckung [Anmerkung zu *OLG München*, Beschluss v. 11.12.2014 – 34 Wx 429/14], notar 2015, 128–130
50. R. *Kanzleiter,* Die Oberlandesgerichte als Endstation für die Entscheidung erbrechtlicher Streitigkeiten im Bereich der freiwilligen Gerichtsbarkeit, ZEV 2015, 249–254
51. C. *Keim,* Zustimmung des Testamentsvollstreckers zu einem durch einen Erben abgeschlossenen Darlehensvertrag [Anmerkung zu *KG*, Urteil v. 24.2.2014 – 8 U 157/12 –, FamRZ 2014, 1406], MittBayNot 2015, 245–250
52. D. *Kurze,* Testamente und Unternehmensnachfolge für jüngere Menschen, ZErb 2015, 139–149
53. W. *Litzenburger,* Grundbucheintragung einer bedingt angeordneten Testamentsvollstreckung [Anmerkung zu *OLG Köln*, Beschluss v. 3.11.2014 – 2 Wx 304/14], ZEV 2015, 277 -280
54. W. *Litzenburger,* Keine Umdeutung eines unvollständigen gemeinschaftlichen Testaments in ein Einzeltestament [Anmerkung zu *OLG München*, Beschluss v. 23.4.2014 – 31 Wx 22/14 –, FamRZ 2014, 1662, und Beschluss v. 23.7.2014 – 31 Wx 204/14 –, FamRZ 2015, 535], MittBayNot 2015, 243–245
55. L. *Milzer,* Die fortgesetzte Gütergemeinschaft: Königsweg zur pflichtteilsergänzungssicheren Betriebsübergabe?, ZEV 2015, 260–262
56. T. *Schleifenbaum,* Wann sollte ich eine Testamentsvollstreckung anordnen? Teil 1: Allgemeiner Teil, ErbR 2015, 170–178
57. T. *Schleifenbaum,* Wann sollte ich Testamentsvollstreckung anordnen? Teil 2: Besondere Gründe für Testamentsvollstreckung bei Unternehmensbeteiligungen, Sonderfälle, ErbR 2015, 230–236
58. B. *Schmid,* Die latente Steuer im Pflichtteilsrecht – Berücksichtigung latenter Steuern bei der Ermittlung des Nachlasswerts, ZErb 2015, 133–138
59. A. *Steiner* / A. *Holzer*, Praktische Empfehlungen zum digitalen Nachlass, ZEV 2015, 262–266
60. D. *Weidlich,* Das Verhältnis von vertraglichen Rückforderungsrechten und Pflichtteilsrecht, MittBayNot 2015, 193–202

[Siehe auch Nrn. 64, 65, 66, 68, 73]

Personenstandsrecht

[Siehe Nrn. 5, 39, 44, 74]

Verfahrensrecht

61. T. *Helms,* Selbständige Anfechtbarkeit einer Zwischenentscheidung über die internationale Zuständigkeit in Familiensachen der freiwilligen Gerichtsbarkeit (zu OLG Stuttgart, 6.5.2014 – 17 UF 60/14 [FamRZ 2014, 1930]), IPRax 2015, 217–220
62. J. *Titz,* Die Pflichten und die Ablehnung des Sachverständigen, NZFam 2015, 388–390
63. B. *Walterscheidt,* Gutachtenauftrag und Anforderungen an das Gutachten, NZFam 2015, 385–387

Steuerrecht

64. M. *Holtz* / J. *Stalleiken*, Aktuelle Entwicklungen im Steuerrecht, ErbR 2015, 240–243
65. T. *Keß,* Das Verhältnis der Erbschaft- und Schenkungsteuer zur Einkommensteuer: Die aktuelle Rechtsprechung des BFH und ihre möglichen Konsequenzen, ZEV 2015, 254–259
66. T. *Wachter,* Steuerliche Verschonung des Erwerbs von vermieteten Wohnimmobilien, ZEV 2015, 266–270

[Siehe auch Nrn. 55, 58]

Medizin / Psychologie

67. J. *Taupitz* / B. *Hermes*, Neuregelung der PID – an der medizinischen Praxis vorbei?, MedR 2015, 244–248
68. T. *Wetterling,* Beeinträchtigung der Geschäfts-/Testierfähigkeit durch Medikamente, Alkohol oder Drogen, ErbR 2015, 179–182

[Siehe auch Nrn. 2, 37]

Ausländerrecht

[Siehe Nrn. 5, 34, 36, 41]

Auslandsrecht

69. I. *Gallala-Arndt,* Die Einwirkung der Europäischen Konvention für Menschenrechte auf das Internationale Privatrecht am Beispiel der Rezeption der Kafala in Europa – Besprechung der EGMR-Entscheidung Nr. 43631/09 vom 4.10.2012, Harroudj ./. Frankreich, RabelsZ 2015, 405–428
70. B. *Rentsch,* Die Zukunft des Personalstatuts im gewöhnlichen Aufenthalt, ZEuP 2015, 288 -312
71. M. *Burton,* Emergency barring orders in domestic violence cases: what can England and Wales learn from other European countries?, Child and Family Law Quarterly 2015, 25–42
72. J. *Ewing* / R. *Hunter* / A. *Barlow* / J. *Smithson*, Children's voices: centre-stage or sidelined in out-of-court dispute resolution in England and Wales?, Child and Family Law Quarterly 2015, 43–61
73. P. *Giller* / F. *Binder*, Die wirkliche Übergabe geschenkter Liegenschaften – steht eine Judikaturwende bevor? Teil 1, EF-Z 2015, 105–110
74. S. L. *Gössl,* Materiellprivatrechtliche Angleichung der personenstandsrechtlichen Eintragung bei hinkenden Statusverhältnissen (zu Schweiz. VG St. Gallen, 19.8.2014 – B 2013/158), IPRax 2015, 273–277
75. H. *Hausheer,* Normen mit Verfassungsrang als prägende Gestaltungsfaktoren des Familienlebens bzw. des Familienrechts, ZBJV 2015, 303–338
76. M. *Huber,* Anwendungsbereich des § 107 Abs. 3 AußStrG, EF-Z 2015, 110–113
77. J. *Masson,* Third (or fourth) Time lucky for care proceedings reform?, Child and Family Law Quarterly 2015, 3–23
78. M. *Parker,* The draft Nuptial Agreements Bill and the abolition of the commom law rule: "swept away" or swept under the carpet?, Child and Family Law Quarterly 2015, 63–82
79. J. *Pierer,* Unterlassene Impfungen als Gefährdung des Kindeswohls?, EF-Z 2015, 101–105
80. P. M. *Reuß,* Neue Wege zur Mutterschaft – Die neue Duo-Mutterschaft nach niederländischem Recht, StAZ 2015, 139–142

II. Eingesandte Bücher

(Besprechung vorbehalten)

Bundesministerium der Justiz (Hg.), Bundesgesetzblatt Teil I, Fundstellennachweis A, Bundesrecht ohne völkerrechtliche Vereinbarungen, CD-ROM, abgeschlossen am 31. Dezember 2014, Bundesanzeiger Verlag, Köln 2014, 42 EUR, ISBN 978-3-8462-0511-2

Rahm / *Künkel*, Handbuch Familien- und Familienverfahrensrecht, 70. Lieferung, Stand: April 2015, Loseblattwerk, hg. von Bernd Künkel und Rainer Kemper, Verlag Dr. Otto Schmidt, Köln 2015, 538 S., 89,80 EUR, ISBN 978-3-504-47063-0